

Dokumentation einer mechanischen Horizontalsperre

Ausführungs- firma:		Qualifikations- nachweis:	
Bauvorhaben:		Hersteller/ Lieferant:	
Ausführungs- zeitraum:	von: bis:		

Zu sperrendes Mauerwerk (ggf. aus der Voruntersuchung zu übernehmen)

Wassergehalt [M.-%]: _____ Messverfahren: _____

Durchfeuchtungsgrad [%]: _____ Wanddicke: _____

Baustoffe Mauerwerk

Ziegel	Magerbeton	Leichtbeton	Beton
Naturstein, Material:	Mischmauerwerk	Kalksandstein	Sonstiges
_____	festes Fugenmaterial		
loses Fugenmaterial	mehrschaliges Mauerwerk		
einschaliges Mauerwerk			

Besonderheiten (Hohlräume, alte Horizontalsperre etc.): _____

Verfahrensart

Maueraustauschverfahren	Schneide und Sägeverfahren
Blecheinschlagverfahren	Kernbohrverfahren

Maueraustauschverfahren

Sperrschicht durch Mauerwerkssperre Hersteller: _____

Kraftschluss durch Ziegelschicht aufmauern

Blecheinschlagverfahren

Sperrschicht durch gewelltes Edelstahlblech

Hersteller: _____

Werkstoff: _____ Stärke: _____

Kraftschluss durch pneumatisches Einschlagen von gewelltem Edelstahlblech

Schneide und Sägeverfahren

Öffnungsmaß nach Vorgabe Statiker in cm: _____

Sperrschicht durch:

HDPE Polyethylenfolie 1,5 mm Hersteller: _____

HDPE Polyethylenfolie 2,0 mm Hersteller: _____

GFK Polyesterfolie 1,2 mm Hersteller: _____

besandete Glasfaserpolyesterfolie 1,5 mm Hersteller: _____

Bitumenhaltige Abdichtungsbahnen
DIN 18533 Teil 2. Hersteller: _____

ebenes Edelstahlblech Hersteller: _____

Werkstoff: _____ Stärke: _____

ebenes genopptes Edelstahlblech Hersteller: _____

Werkstoff: _____ Stärke: _____

Kraftschluss des geöffneten Mauerwerks:

kraftschlüssiges Einschlagen von Mauerwerkskeilen und anschließendem Verpressen mit schwindarmen aushärtendem Mörtel über den gesamten Mauerwerksquerschnitt

kraftschlüssiges raumfüllendes Schließen mit geeignetem, schwindarmen Mörtel unter Druck über den gesamten Mauerwerksquerschnitt

Kernbohrverfahren

Sperrschicht und Kraftschluss über den gesamten Mauerwerksquerschnitt durch Verpressen mit geeignetem Dichtmörtel

Qualitätskontrolle:

Überprüfung, dass der kapillare Feuchtetransport im Mauerwerksquerschnitt komplett unterbunden ist

ja

nein

Fertigstellung Gesamtmaßname, Datum: _____

Name des baustellenverantwortlichen Mitarbeiters: _____

Qualifikationsnachweis des ausführenden Mitarbeiters: _____

Datum, Unterschrift: _____